

# Tesla: IG Metall kritisiert miese Arbeitsbedingungen

**Grünheide.** Die IG Metall kritisiert die Arbeitsbedingungen bei Tesla im Werk Grünheide in Brandenburg. Die angekündigten Ausbaupläne stünden »in krassem Widerspruch zu dem, was die Beschäftigten vor Ort gerade erleben: Trotz hoher Krankenstände wird in erheblichem Umfang Personal abgebaut«, erklärte der Bezirksleiter der Gewerkschaft für Berlin-Brandenburg-Sachsen, Dirk Schulze, am Montag. »Da die Produktionsziele jedoch nicht nach unten korrigiert werden, steigt der Druck auf die verbliebenen Kolleginnen und Kollegen.« Laut IG Metall wurde alleine im vergangenen Monat fast 200 Stammbeschäftigten gekündigt, oder sie unterschrieben Aufhebungsverträge. Dazu seien im mittleren dreistelligen Bereich Leiharbeitskräfte abgemeldet worden. Der US-Autobauer plant eine Verdoppelung seiner Kapazitäten in Grünheide auf eine Million Autos pro Jahr. (Reuters/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/454853.tesla-ig-metall-kritisiert-miese-arbeitsbedingungen.html>*